



# e-quartierzytig

Ausgabe Ende April 2026

Die elektronische Zeitung des Quartiervereins Innerstadt erscheint alle 2 Monate

## Liebe Mitglieder

Diesen Sommer erwartet uns in der Innerstadt einiges, sowohl die Bagger wie auch das Jodlerfest. Kennen Sie den Jodlerberg oder das Jodlerdorf? Es ist mitten unter uns, siehe den Plan oder den Link auf Seite 6. Melden Sie sich also möglichst schnell an in einem Jodelkurs, falls Sie ende Juni mitreden... eehh mitjodeln möchten.

## Neue Haltestelle Marktplatz Basel

Von April bis Oktober 2026 erneuert der Kanton Basel-Stadt die Tramhaltestelle Marktplatz und die umliegenden Gleise. Ziel ist ein stufenloser Ein- und Ausstieg für Fahrgäste. Zusätzlich wer-



den Werkleitungen sowie die Überdeckung des Birsigs erneuert. Die Arbeiten laufen in drei Etappen: Ab April beginnen Leitungsarbeiten im südlichen Trottoir, ab Ende Juni folgt die Gleiserneuerung zwischen Gerbergasse und Marktgasse, danach der Haltestellenumbau. Fertigstellung ist Mitte Oktober 2026.

Vom 29. Juni bis 5. September 2026 verkehren keine Trams zwischen Barfüsserplatz und Schiff-lände. Die Tramlinien 6, 8, 11, 14, 15, 16 und 17 werden umgeleitet – mehrheitlich via Bahnhof SBB und Wettsteinbrücke.

Ab 6. September fahren die Trams wieder normal, die Haltestelle selbst bleibt jedoch bis Mitte



Oktober ausser Betrieb. Stadtmarkt und Schlemmer-Markt finden trotz Baustelle statt, allerdings auf reduzierter Fläche.

Quelle: [BVD](#)

## Förderbeiträge bei Gebäudesanierungen und Umrüstung auf umweltfreundliche Heizsysteme

Der Kanton Basel-Stadt richtet Förderbeiträge für energetische Sanierungen, effiziente Neubauten und für Anlagen zur Nutzung von erneuerbarer

Energie aus. Hier finden Sie Informationen zu den Fördergegenständen, zur Höhe der Beiträge und zum Gesuchportal.



Es ist zum Beispiel zu erwarten, dass Hausbesitzer in der Innenstadt im Herbst 2026, wenn der Rümelinsplatz saniert wird und die Umstellung auf Fernheizung gefördert wird, in den Genuss von Fördergeldern kommen könnten.

Ueber diese Links können Sie sich als Hausbesitzer umfassend informieren:

<https://www.bs.ch/wsuaue/abteilung-energie/foerderbeitraege-energie#rahmenbedingungen>

Förderbeiträge gibt es möglicherweise auch bei Dach- und Fassadenbegrünungen

<https://www.bs.ch/bvd/stadtgaertnerei/biodiversitaet/stadtnatur-foerdern>

---

## Schwammstadt: Aktuelle Forschungsprojekte des BVD

Extreme Wetterereignisse wie anhaltende Trockenperioden oder Starkregen treten immer häufiger auf und belasten die Bevölkerung und die Umwelt. Um Regenwasser als Ressource zu nutzen und die Stadt vor Überschwemmungen zu

Die Schwammstadt ist ein zentraler Baustein für die klimaangepasste Stadt: Sie nimmt Regenwasser wie ein Schwamm auf und ahmt einen natürlichen Wasserhaushalt nach. In Basel ist Wasser eine knappe Ressource: Wo immer möglich, soll es deshalb lokal und oberflächennah gesammelt, zurückgehalten, versickert, verdunstet oder genutzt werden – in Grünflächen, Freiflächen, auf Strassen und Gebäuden.



schützen, nutzt die Stadt Basel das Konzept der Schwammstadt. Das lokale Mikroklima wird verbessert, die Biodiversität profitiert und Schäden an Infrastrukturen werden minimiert.

Für Menschen wirkt die Schwammstadt kühlend, das Stadtgrün hat bessere Lebensbedingungen und die Überschwemmungsgefahr sinkt. Um dem Grund- und Hochwasserschutz gerecht zu werden und gleichzeitig im Siedlungsgebiet auf Regenwasserkanalisation so weit wie möglich verzichten zu können, wird jedes Projekt individuell erarbeitet.

<https://www.bs.ch/bvd/stadtgaertnerei/forschung-und-entwicklung/schwammstadt>

## Können leere Schaufenster zu Wohnungen werden?

Immer mehr Ladenlokale in Basel stehen leer. Was tun mit den verwaisten Räumen und wer steht dabei im Weg?

Wer durch die Basler Innenstadt spaziert, dem fällt es seit einiger Zeit immer häufiger auf: Hinter blank geputzten Schaufenstern gähnt die Leere. Wo früher der Bäcker seine Gipfeli verkaufte, der Coiffeur seinen Kunden die Haare schnitt oder der Kleiderladen neue Mode präsentierte, hängen heute bestenfalls ein paar vergilbte Zettel und der Hinweis «Zu vermieten». Das Bild wiederholt sich an vielen Ecken der Stadt und es wirft Fragen auf.

Der Leerstand bei Gewerberäumen ist kein Basler Einzelphänomen. Verändertes Einkaufsverhalten, der Boom des Onlinehandels und die Nachwehen der Pandemie haben den stationären Detailhandel schweizweit unter Druck gesetzt. Doch in Basel spürt man die Folgen besonders deutlich: Ganze Strassenzeilen, die einmal lebendige Quartieridentitäten prägten, verlieren ihr Gesicht.

Dabei wären die Möglichkeiten eigentlich vielfältig. Warum nicht Zweckänderungen in Betracht ziehen? Leerstehende Ladenlokale bieten oft grosse, ebenerdige Flächen mit Schaufenstern und direktem Strassenzugang, Eigenschaften, die für ganz andere Nutzungen wertvoll sein könnten.

### Ideen für eine neue Nutzung:

- Umwandlung in Wohnraum. An der Nachfrage sollte es nicht fehlen
- Ateliers und Werkstätten für Kunstschaffende und Kleingewerbe; Veloreparaturwerkstätten
- Gemeinschaftsräume für Vereine, Quartierbeizli oder Begegnungsorte
- Kindergärten, Spielgruppen oder Horte in zentraler Quartierlage
- Repair-Cafés, Tauschbörsen und andere Angebote der Gemeinschaftswirtschaft

Doch hier zeigt sich das eigentliche Dilemma: Viele Immobilienbesitzerinnen und -besitzer halten ihre Flächen bewusst frei, und das oft jahrelang. Der Grund liegt auf der Hand: Gewerbliche Mietverträge erlauben in der Regel deutlich hö-

here Renditen als Wohnnutzungen. Wer hofft, irgendwann wieder eine Modekette, eine Bank oder ein Fitnessstudio als zahlungskräftigen Mieter zu gewinnen, zieht einen Leerstand einem Umbau für Wohnzwecke vor. Dieser Umbau würde zudem Investitionen erfordern und wäre bautechnisch nicht immer einfach rückgängig zu machen.



Diese Haltung ist aus rein wirtschaftlicher Sicht nachvollziehbar, aber für das Quartier ist sie teuer bezahlt. Denn ein leeres Ladenlokal zieht keine Lebendigkeit an, sondern verdrängt sie. Nachbargeschäfte leiden, Passantinnen und Passanten bleiben aus, und das Quartier verliert an Attraktivität, ein Teufelskreis.

Was könnten Lösungsansätze sein? Einige Städte in der Schweiz und in Europa erproben bereits verschiedene Modelle: steuerliche Anreize für Eigentümerinnen und Eigentümer, die ihre Flächen vergünstigt für gemeinschaftliche Nutzungen zur Verfügung stellen; kommunale Leerstandsmeldepflichten, die eine bessere Übersicht schaffen; städtische Vermittlungsstellen, die Raumsuchende mit Eigentümern zusammenbringen; oder zeitlich befristete Belegungskonzepte. Auch eine alte Metzgerei, die zur Wohnung wird, in der [Süddeutschen Zeitung](#). Entscheidend ist eines: Der Leerstand ist kein Naturgesetz. Er ist das Ergebnis von Entscheidungen, und diese lassen sich treffen. Das Quartier kann dabei eine Stimme sein.

Ihre Ideen sind gefragt! Bitte melden Sie sich mit weiteren Vorschlägen. Diese werden in der nächsten Nummer publiziert. Bitte per Mail an: [info@qv-innerstadt.ch](mailto:info@qv-innerstadt.ch) (gm)

## BVD: Helfen Sie Basel begrünen

Der Kanton Basel-Stadt und Privatpersonen können gemeinsam zur Erhaltung der Natur beitragen. Vier Hauptbereiche stehen im Fokus:

### Baumpflanzung

Bäume verbessern das Stadtklima, die Luftqualität und bieten Lebensraum für Tiere. In Basel gibt es keine Grenzabstände für Bäume auf Privatgrund, jedoch müssen Platzverhältnisse und Baumart sorgfältig gewählt werden. Das Basler Baumschutzgesetz schützt Bäume ab einer bestimmten Grösse, und für deren Pflege können Subventionen beantragt werden.

### Grünflächen

Auch kleine Grünflächen fördern Biodiversität und sind gesundheitsfördernd. Versiegelte Flächen können entsiegelt und begrünt werden, als Blumenwiese, Wildhecke oder Biotop, um Lebensräume zu schaffen und die Klimaanpassung zu unterstützen.

### Dachbegrünung

Begrünte Flachdächer sind gesetzlich vorgeschrieben (ab 10 m<sup>2</sup> bei Neu- und Umbauten). Sie verbessern das Stadtklima, schaffen Ersatzlebensräume und fördern die Vernetzung von Ökosystemen. Vorgeschrieben ist ein regionales Substrat mit mindestens 15 cm Schichtdicke und einheimisches Saatgut.

### Kombination mit Photovoltaik

Dachbegrünung und Solaranlagen lassen sich gut kombinieren. Die Begrünung kühlt die Panels und steigert deren Leistung, während die Panels Schattenzonen für Pflanzen erzeugen. Eine sorgfältige Planung ist dabei entscheidend.



Kostenlose Fachberatung zur Dachbegrünung bietet die Hochschule Wädenswil an.

Mehr Information vom [BVD](#)

---

## Aktion Grüne Ecken: Wettbewerb

Hast du eine **grüne Oase** in der Basler Innerstadt, die Pflege braucht, oder möchtest du eine neue «grüne Ecke» gestalten? Dann mach



mit! Wir verlosen drei Gutscheine im Wert von je

300 Franken der Gärtnerei Lehrbetriebe beider Basel für die besten Mitgliederprojekte.

### So nimmst du teil

Beschreibe deine Idee in wenigen Sätzen, optional mit Zeichnung, Foto oder Video. Dein Projekt soll zu mehr Grün in der Innerstadt beitragen und auch der Quartierbevölkerung zugutekommen. Einsendeschluss ist Ende Mai 2026 an

[info@gv-innerstadt.ch](mailto:info@gv-innerstadt.ch)

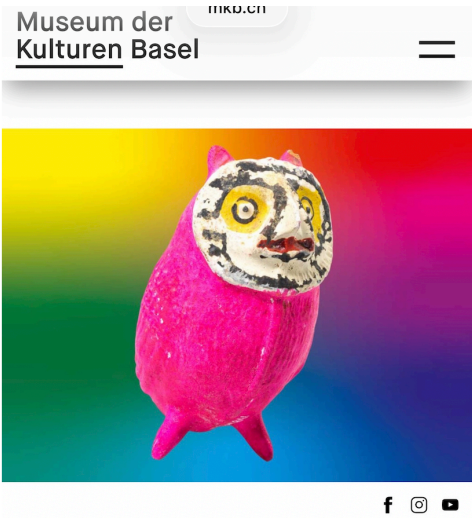
### Die Siegerwahl

Eine Jury mit Vorstandsmitgliedern und Experten der Lehrbetriebe beider Basel kürt Anfang Juni die drei Gewinnerprojekte. Als Bonus ist eine Führung durch die Gärtnerei geplant – mit dem Tram 3 in nur zehn Minuten erreichbar.

### Wir freuen uns auf eure Projekte

Fragen an: [jessica-francis@gmx.ch](mailto:jessica-francis@gmx.ch)

# Veranstaltungen in Basel



**Museum der Kulturen Basel**

## Die Eule ist pink

### Farbige Geschichten




24. April 2026 – 24. Januar 2027




Welche Bedeutung haben Farben für uns Menschen? Und was lösen sie in uns aus? In der Ausstellung erzählen rund 200 Objekte farbige Geschichten.

**Ausgewählte Veranstaltungen und Angebote zu «Die Eule ist pink – farbige Geschichten»**

<b>Erste Führung in der Ausstellung</b> Sa 25.4. 14.00 – 15.00	<b>Workshops für Familien mit Kindern ab 6 Jahren</b> So 3.5. 15.00 – 17.00 So 7.6. 15.00 – 17.00 Begrenzte Platzzahl: Anmeldung unter info@mkb.ch oder T +41 61 266 56 00
<b>Führungen für Besucher*innen mit und ohne Sehbehinderung / Blindheit</b> So 26.4. 14.00 – 15.00 So 3.5. 13.00 – 14.00 Mi 6.5. 18.00 – 19.30 So 10.5. 13.00 – 14.00 Begrenzte Platzzahl: Anmeldung unter info@mkb.ch oder T +41 61 266 56 00	<b>Kunterbunter Familientag</b> So 31.5. 10.00 – 17.00
<b>Führung und Workshopteil in Gebärdensprache (DSGS) und Lautsprache</b> So 7.6. 13.00 – 14.00 Begrenzte Platzzahl: Anmeldung unter info@mkb.ch oder T +41 61 266 56 00	<b>Führung und Workshop Cyanotypie – mit Licht drucken</b> Mi 3.6. 18.00 – 20.00
Alle Informationen, weitere Führungen und Veranstaltungen sowie Angebote für Schulen finden Sie auf mkb.ch.	<b>Feiern im Museumshof: Nachtfieber</b> Fr 12.6. 18.00 – 00.00
	<b>mittwoch-matinée</b> Mi 17.6. 10.00 – 12.00
	<b>Kreativbox</b> durchgehend geöffnet, samstags betreut
	Audioguide mit Audiodeskription

Wir danken der Stiftung zur Förderung des MKB für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung.

Museum der Kulturen Basel  
 Münsterplatz 20, CH-4051 Basel  
 T +41 61 266 56 00  
 mkb.ch / info@mkb.ch  
 f / @

Öffnungszeiten  
 Di–So 10.00 – 17.00  
 Jeden ersten Mittwoch im Monat 10.00 – 20.00  
 © MKB, Fotograf: Omar Lemke

# 37. Wildpflanze markt

Andreasplatz Basel  
 Sa 25. April – Sa 9. Mai  
 10.00 – 18.00 Uhr  
 Sonn- und Feiertage geschlossen



Natur-Garten-Beratung  
 Einheimische Wildblumen  
 Sträucher und Kletterpflanzen  
 Küchenkräuter  
 Blumen- und Gemüsesamen  
 Vieles aus biologischem Anbau

pro natura  
 Naturvielfalt rund ums Haus  
 Sa 2. + Sa 9. Mai  
 11.00 bis 16.00 Uhr

OKSTADT BASEL

## offbeat Jazz Festival Basel

<https://www.offbeat-concert.ch/>



Series 2026 36. Festival Gallery Archiv Abos Kontakt offbeat Triebes

**Vorpremiere UNISONO** So, 26. April 2026 | 12:00 Uhr | KINOKONI BASEL

**33 Years e.s.t. – Tribute to Esbjörn Svensson Trio**  
 Mo, 27. April 2026 | 20:15 Uhr | STADTCASINO BASEL – MUSIKSAAL

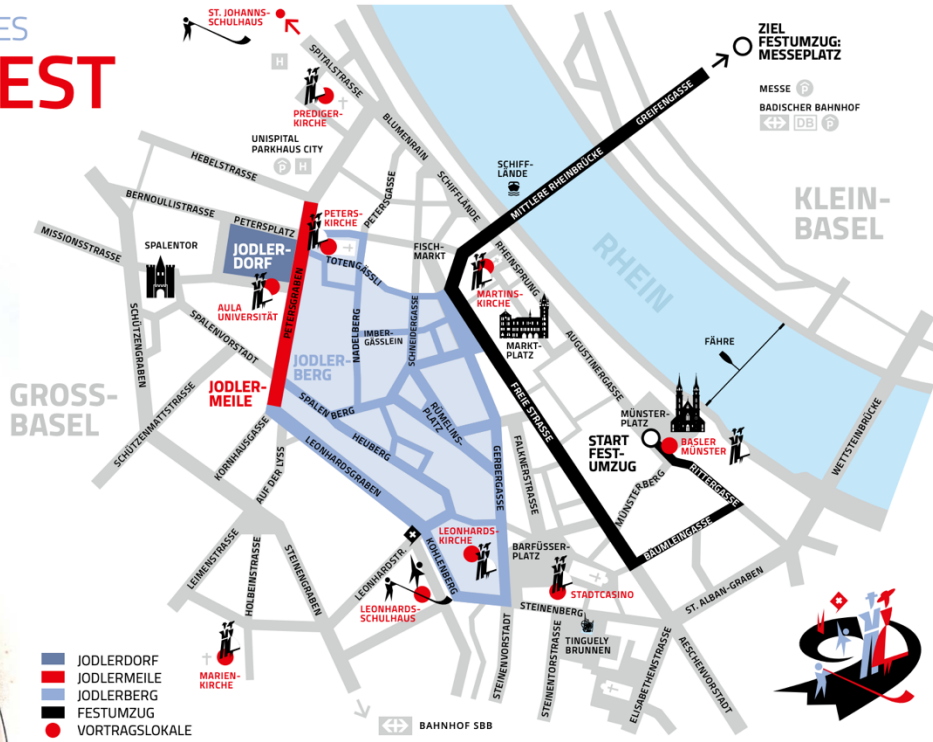
**Iiro Rantala & Stefano Bollani**  
 Di, 28. April 2026 | 20:15 Uhr | STADTCASINO BASEL – MUSIKSAAL

**Tomatito & José del Tomate; Tomatito New Sextet** Mi, 29. April 2026 | 20:15 Uhr | STADTCASINO BASEL – MUSIKSAAL

**Joshua Redman New Quartet** Do, 30. April 2026 | 20:15 Uhr | STADTCASINO BASEL – MUSIKSAAL

**Pablo Held Trio featuring Alexandra Ridout**  
 Fr, 01. Mai 2026 | 20:30 Uhr | THE BIRRO'S EYE JAZZ CLUB

32. EIDGENÖSSISCHES  
**JODLERFEST**  
**BASEL**  
 26.–28. JUNI 2026



www.jodlerfestbasel.ch

Stand April 2026 (Änderungen vorbehalten)

<https://www.jodlerfestbasel.ch/festgelaende/jodlerdorf.html>

**LITTMANN**  
 KULTURPROJEKTE

deutsch | english | español

vorheriges Bild | nächstes Bild

Galerie schließen

**Sammlung Martin 8.5.–27.6.26**  
**und Veronika Burckhardt**  
 Von privaten Schätzen und  
 öffentlichem Engagement

Francesco Clemente Anselm  
 Starobinski Dine Edwards  
 Carl Gustav Brühl Nicolas de  
 Staël-Rollet Ilmálda  
 Amadeo Modigliani Joseph  
 Beuys Louise Bourgeois  
 Andy Warhol Max Ernst Claes  
 Oldenburg Rolf Iseli Dieter  
 Roth Irène Zurkinden Mario  
 Merz Rosemarie Trockel

Bilder



Martin und Veronika Burckhardt-Henrici  
 (Privatfoto)

**Sammlung Martin 8.5.–27.6.26**  
**und Veronika Burckhardt**  
 Von privaten Schätzen und  
 öffentlichem Engagement

Francesco Clemente Anselm  
 Starobinski Dine Edwards  
 Carl Gustav Brühl Nicolas de  
 Staël-Rollet Ilmálda  
 Amadeo Modigliani Joseph  
 Beuys Louise Bourgeois  
 Andy Warhol Max Ernst Claes  
 Oldenburg Rolf Iseli Dieter  
 Roth Irène Zurkinden Mario  
 Merz Rosemarie Trockel  
 Gustav Klimt David Hockney

Mit Werken der Erbgemeinschaft  
 sowie aus dem Karl August Burckhardt-  
 Koechlin-Fonds im Kupferstichkabinett  
 des Kunstmuseum Basel.

FOR ART, Rittersgasse 25, Basel

<https://www.klauslittmann.com/aktuelles/ausstellungseroefnung-sammlung-martin-und-veronika-burckhardt-von-privaten-schaetzen-und-oeffentlichem-engagement>

## Weitere Veranstaltungen

<https://www.basel.com/de/veranstaltungen>

<https://www.programmzeitung.ch/Home>

<https://www.bs.ch/veranstaltungen>

## Angebote der Kirchen

**Evangelisch-Reformierte Kirche Basel-Stadt**

<https://www.erk-bs.ch/>

<https://www.baslermuenster.ch/kirchliches-leben/gemeinde-feiert/gottesdienste>

**Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt**

<https://www.rkk-bs.ch/veranstaltungen>

**Christkatholische Kirche Basel-Stadt**

<https://www.ckk-bs.ch/>

---

### Impressum

**Redaktion:** Georges Martin (gm), Tuula Rasmussen (Lektorat) und der Vorstand.

**Adresse:** Neutraler Quartierverein Innerstadt, 4000 Basel.

**Fehlermeldungen und Kommentare** bitte an [info at qv-innerstadt.ch](mailto:info@qv-innerstadt.ch)

# Folgst du uns schon auf Instagram?



@QV\_INNERSTADT\_BS

QR Code scannen oder auf Instagram suchen  
unter Quartierverein Innerstadt Basel

